

Wolfgang Sawallisch hat einen neuen Exklusivvertrag mit EMI Classics unterzeichnet. Bis Ende der Saison 1993 ist Sawallisch noch an die Bayerische Staatsoper gebunden, 1993/94 übernimmt er von Riccardo Muti das **Philadelphia Orchestra**. Unter den ersten Aufnahmen mit dem amerikanischen Eliteorchester werden Dvořáks Cellokonzert mit Natalia Gutman,

Interesse. Erst vor kurzem entstanden Aufnahmen der Trios von Franz Berwald und Louise Farrenc.

Koch International hat mit der erst seit kurzem existierenden Schallplattenfirma **Multisonic** einen Vertriebsvertrag für Deutschland, Österreich, Schweiz, England, Benelux und die USA abgeschlossen. Multisonic ist eine tschechische Firma, die sich die Pflege tschechischen Repertoires zum Ziel gesetzt hat. Als erstes erscheint unter dem Namen **Prague Spring Collection** eine Serie mit sieben historischen Aufnahmen. Darunter befinden sich Dvořáks g-Moll-Klavierkonzert mit Rudolf Firkusny, Rafael Kubelik dirigiert die Tschechische Philharmonie. Ebenfalls geboten werden die Sinfonien 1, 3 und 5 von Bohuslav Martinu, interpretiert von Karel Ančerl. Mit dem Boston Symphony Orchestra kamen 1956 Brahms' 2. Sinfonie und Honeggers 3. Sinfonie in Prag zur Aufführung, geleitet von Charles Munch. Auch Aufnahmen von David Oistrach, Swjatoslaw Richter, Vasa Prihoda und André Navarra sind im historischen Startprogramm enthalten.

Eine Weltpremiere legt **BIS** (Vertrieb: Disco-Center) vor, und zwar die **Urfassung des Violinkonzertes von Jean Sibelius**. Das 1903/04 entstan-

INTERESSANTES IM FERNSEHEN

1. ARD 9.00

Bartók: Sonate für zwei Klaviere und Schlagzeug mit Georg Solti und Murray Perahia

1. ZDF 11.40

Pietro Mascagni: „Cavalleria rusticana“ – Inszenierung Franco Zeffirelli

3. ZDF 14.45

Leonard Bernstein dirigiert Mahlers Sinfonie Nr. 5 (Wdhlg.)

4. ZDF 13.45

Karl Böhm dirigiert Mozarts Sinfonien Nr. 34 KV 338 und Nr. 36 KV 425 (Wdhlg.)

7. ZDF 12.00

Das Sonntagskonzert: Junge Talente aus Oper und Konzert

7. ZDF 22.20

Strawinskys „Die Geschich-

te vom Soldaten“ (Zum 20. Todestag des Komponisten am 6. 4.)

10. ZDF 14.30

Leonard Bernstein dirigiert Mahlers Sinfonie Nr. 6 (Wdhlg.)

17. ZDF 14.30

Leonard Bernstein dirigiert Mahlers Sinfonie Nr. 7 (Wdhlg.)

24. ZDF 14.30

Leonard Bernstein dirigiert Mahlers Sinfonie Nr. 8 (Wdhlg.)

25. ZDF 13.45

Franz Schubert: Sinfonie Nr. 8 (Wdhlg.)

25. ARD 23.00

Porträt Yehudi Menuhin

28. ZDF 22.15

Im Profil: Clara Haskil

Kurzfristige Programmänderungen und veränderte Sendezeiten vorbehalten



dene Werk wurde von Sibelius aufgrund der schlechten Uraufführung gesperrt und nicht veröffentlicht. In dieser Fassung hielt er das Werk für unspielbar; er bearbeitete es und gab es in der heute be-

Pro.2



Vom 12. bis 16. Juni finden dieses Jahr zum dritten Mal die **Richard-Strauss-Tage in Garmisch-Partenkirchen** statt. Zum Eröffnungskonzert konnte **Erich Leinsdorf** als der letzte lebende Uraufführungsdirigent eines Strauss'schen Werkes gewonnen werden. Mit ihm musizieren die Staatskapelle Berlin und Sabine Hass die Werke „Don Juan“, drei Hymnen von Hölderlin op. 71 und „Ein Heldenleben“. Das Eröffnungskonzert findet im Olympiastadion statt. Als zentrale Rahmenveranstaltung gibt es ein Symposium, geleitet von Prof. Everding; es diskutieren u.a. **Erich Leinsdorf, Marcel Prawy und Hans Maier**.



KATHLEEN BATTLE JESSYE NORMAN JAMES LEVINE

SPIRITUALS IN CONCERT

He's Got the Whole World in His Hands

Swing Low, Sweet Chariot/
Ride Up in the Chariot

You Can Tell the World

There is a Balm in Gilead

Ride On, King Jesus

Oh, Glory

Oh, What a Beautiful City

Scandalize My Name

Gospel Train

and other spirituals

CD DDD 429 790-2 GH

LP 429 790-1 GH

MC (CRO₂) 429 790-4 GH

Laser Disc and VHS
in preparation / in Vorbereitung



KONZERTDATEN IM APRIL

**Rudolf Buchbinder/
Frank Peter Zimmermann**

14.4. Hamburg, 15.4. Bremen, 18.4. Homburg, 19.4. Berlin

**Cherubini Quartett/
Sabine Meyer**

10.4. Ludwigshafen, 11.4. Bayreuth, 12.4. Ulm, 13.4. Crailsheim, 15.4. Koblenz, 16.4. Marl, 17.4. Hamburg

Consortium Classicum

16.4. Hamburg-Bergedorf, 18.4. Wolfenbüttel, 20.4. München

Barry Douglas

26.4. Lübeck, 27.4. Marl

Endellion Quartett

20.4. Reinbek, 21.4. Schwerin, 23.4. Frankfurt

Hagen Quartett

10.4. Ingolstadt, 11.4. München, 12.4. Regensburg, 13.4. Freiburg, 16.4. Leverkusen, 17.4. Mannheim, 18.4. Berlin, 20.4. Leer, 21.4. Bonn, 22.4. Viersen

Gidon Kremer

11.-14.4. Berlin

Evgeni Koroliov

17.4. Bruchsal, 19.4. Augsburg

Gerhard Oppitz

11.4. Uelzen, 12.4. Göttingen, 13.4. Bückeburg, 24.4. München

Ivo Pogorelich

12.4. Nürnberg, 13.4. Regensburg, 15.4. Berlin, 16.4. Mannheim, 17.4. München, 20.4. Leverkusen, 22.4. Lüneburg, 23.4. Lübeck, 24.4. Bielefeld, 25.4. Frankfurt, 29.4. Köln

Pro Arte Quartett Salzburg

29./30.4. Wiesbaden

Dmitri Sitkovetsky

10.4. Konstanz, 11.4. Ravensburg, 12.4. Konstanz, 13.4. Memmingen, 14.4. Kirchheim

Trio Opus 8

11.4. Kaiserslautern, 19.4. Friedberg

Tokyo String Quartett

25.4. Ludwigshafen, 26.4. Freiburg, 27.4. Stuttgart, 28.4. Schwäbisch Hall, 29.4. Nürnberg

Christian Zacharias

25.4. Bayreuth, 26./27.4. Bamberg

Eine Auswahl

kannten Form 1905 erneut heraus. Auf der jetzt veröffentlichten BIS-CD (Nr. 500500) erklingen sowohl die ursprüngliche Version als auch die überarbeitete Fassung. Solist ist **Leonidas Kavakos**, das Lahti-Sinfonieorchester wird dirigiert von **Osmo Vänskä**.

Ihre Debut-Aufnahme für Sony Classical widmet das **Klavierduo Yaara Tal und Andreas Groethuysen** dem Komponisten Carl Czerny, der zwar durch seine Etüden bekannt ist, dessen sonstige Werke aber weitgehend in Vergessenheit geraten sind.

GEBURTS- UND GEDENKTAGE IM APRIL

1.4. Ferruccio Busoni
125. Geburtstag
1.4. Günther Rennert
80. Geburtstag († 1978)
1.4. William L. Bergsma
70. Geburtstag
8.4. Franco Corelli
70. Geburtstag
11.4. Alberto Ginastera
75. Geburtstag († 1983)
13.4. Margaret Price
50. Geburtstag
21.4. Leonard Warren
80. Geburtstag († 1960)
22.4. Yehudi Menuhin
75. Geburtstag
23.4. Serge Prokofieff
100. Geburtstag († 1953)
23.4. Judith Blegen
50. Geburtstag
27.4. Igor Oistrach
60. Geburtstag
28.4. Paul Sacher
85. Geburtstag

3.4. Peter Pears
5. Todestag
6.4. Igor Strawinsky
20. Todestag
24.4. Harold Arlen
5. Todestag



Auf der vorliegenden CD erklingen die beiden vierhändigen Klaviersonaten op. 10 und op. 178 sowie die Fantasie f-Moll op. 226 und die „Ouverture caracteristique“ op. 54 (Sony ST/SK 45939).

Bereits Ende Januar dieses Jahres konnte die DG Claudio Abbados **Neujahrskonzert** auf CD herausbringen. Laser Disc und Video werden folgen. Mit der gerade beendeten Aufnahme von „Pelleas und Melisande“ wird die Serie der Abbado-Opern-Einspielungen aus Wien fortgesetzt. Weitere Vorhaben Abbados mit den Wiener Philharmonikern sind unter anderem „Lo-

hengrin“, Janáčeks „Aus einem Totenhaus“, Mahlers zweite Sinfonie und sämtliche Bruckner-Sinfonien.



Die DG hat mit dem französischen Flötisten **Patrick Gallois** einen exklusiven Fünf-Jahres-Vertrag abgeschlossen. Aufgenommen werden sollen u.a. Vivaldis op. 10, Konzerte von Mozart, Ibert, Françaix und Rodrigo sowie Trios und Quartette von Haydn und Mozart. Gerade abgeschlossen ist die Einspielung von Paganinis 24 Capricen in einer Bearbeitung des Flötisten.



Erst kürzlich legte das **Freiburger Barockorchester** unter der Leitung von Thomas Hengelbrock seine erste Aufnahme mit Kompositionen C. Ph. E.

Bachs vor. Soeben hat das Ensemble seine zweite Aufnahme produziert: das „Magnificat“ von Bach sowie die Kantate „Gloria in excelsis“ BWV 191 und die Frühfassung der Orchestersuite D-Dur BWV 1069. Zusammen mit dem RIAS Kammerchor sangen als Solisten Ann Monoyios und Gillian Fisher (Sopran), Gérard Lesne (Alt), Hans-Peter Blochwitz (Tenor) und Peter Kooy (Baß).

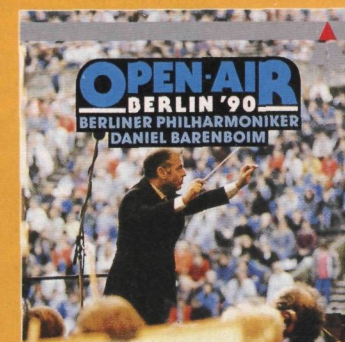
DANIEL BARENBOIM und die Berliner Philharmoniker



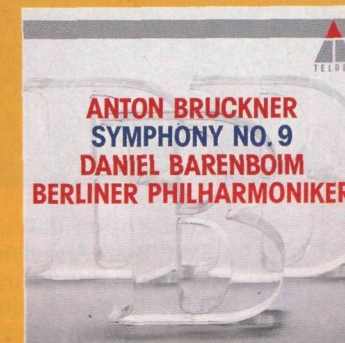
2292-45501-2 ZB



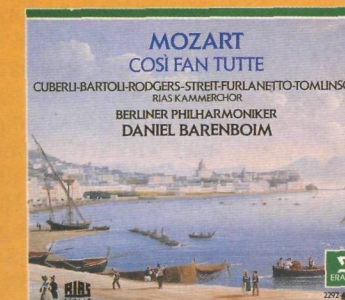
9031-72024-2 ZB



2292-46329-2 ZK



9031-72140-2 ZK



2292-45475-2 ZB



east west records gmbh
eine Warner Music Gesellschaft